

Lothar Kusche verstorben

Berlin. Der Schriftsteller Lothar Kusche ist am Samstag im Alter von 87 Jahren in Berlin gestorben. Das teilte der Chefredakteur der Zeitschrift *Eulenspiegel*, Mathias Wedel, mit. Kusche war einer der bekanntesten Feuilletonisten und Satiriker der DDR. Die Gesamtauflage seiner Bücher, die im Aufbau- und im Eulenspiegel-Verlag erschienen, liegt bei mehr als 2,5 Millionen Exemplaren. Kusche war auch als Dramaturg und Autor für das Berliner Kabarett »Die Distel« tätig. Vor allem aber schrieb er für die Zeitschrift *Eulenspiegel* sowie zumeist unter dem Pseudonym Felix Mantel für die *Weltbühne*, deren stellvertretender Chefredakteur er zeitweilig war. Seit dem Erscheinen der Zweiwochenschrift *Ossietsyky* 1997 war er deren ständiger Autor. Er erhielt u. a. den Heinrich-Heine-Preis der DDR 1960 und zusammen mit Otto Köhler den Kurt-Tucholsky-Preis 2007. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/292199.lothar-kusche-verstorben.html>